

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

49 (18.2.1900) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. Drittes Blatt.

Sonntag den 18. Februar

(folgt ein viertes Blatt). 1900.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 17754. II. Den Viehmarkt in Bruchsal betreffend.

Das Verbot der Abhaltung des Viehmarktes in Bruchsal wurde wieder aufgehoben. Die Führer der Tiere müssen mit einem den Anforderungen des §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 entsprechenden Zeugnisse versehen sein.

Vieh aus Gemeinden, bezüglich welcher wegen der Maul- und Klauenseuche Sperremaßnahmen auf Grund der Verordnung vom 19. Dezember 1895 erlassen worden sind, darf nicht aufgetrieben werden.

Karlsruhe, den 16. Februar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

## Bekanntmachung.

Nr. 18236. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nachdem in der Gemeinde Lieboisheim in dem Gemeindefarrenstall die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist, wird hierdurch angeordnet: Aus obiger Gemeinde darf Vieh (Kuhvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) während der Dauer der Seuche nur auf Grund eines tierärztlichen Zeugnisses, welches die Seuchenfreiheit der betreffenden Tiere bescheinigt, ausgeführt werden.

Nur für solche Tiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche mindestens seit 5 Tagen in seuchenfreiem Zustand in der Gemarkung sich befinden, in welcher ihre Untersuchung erfolgt. — Für Ferkelschweine, welche unmittelbar auf einen Schweinemarkt verbracht, sowie für Vieh, welches zum Zweck alsbaldiger Schlachtung ausgeführt wird, kann der Ortsfleischbeschauer das Zeugnis ausstellen. — Das Zeugnis des Fleischbeschauers verliert seine Gültigkeit, mit dem Ablauf des auf den Ausstellungstag folgenden Tages.

Die Bürgermeisterämter werden angewiesen, dies in ortsüblicher Weise sofort bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 16. Februar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

## Freisinniger Verein.

Dienstag den 20. Februar, Abends  $\frac{3}{4}$  9 Uhr, im „Prinz Carl“ (parterre rechts)

### Versammlung.

Vortrag über:

### Die Karlsruher Volksschulfrage.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen mit dem Ersuchen um vollzähliges und pünktliches Erscheinen höfl. ein.

Der Vorstand.

2.1.

## Allgemeine Volksbibliothek

des Karlsruher Männerhilfevereins.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben auch dieses Jahr gnädigst geruht, unserer Bibliothek einen Beitrag von 100 Mark zu spenden, wofür wir hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 17. Februar 1900.

Der Aufsichtsrath.

## Alldentscher Verband. Ortsgruppe Karlsruhe.

Für die verwundeten Buren und die Hinterbliebenen gefallener Buren, die Mitglieder des deutschen Korps und ihre Angehörigen sind bei unserem Schahmeister eingegangen: laut früherem Bericht 5224.26 M.; ferner: von Schülerinnen der Klasse VIa der erweit. Mädchenschule (Karls-Wilhelmschule) 5.20 M., B. G. 3 M., Gesellschaft Ludovica 7 M., vom strammen Benno 35 M., „Sieg den Buren“ 1.50 M., vom Feuerwehr-Corps Badenweiler 10.83 M., vom Männergesangsverein Rühlbaum bei Bretten 5 M., Ungenannt 2 M., Bügelgesellschaft in der Herrenstraße, 2. Spende 3 M., Amazone 50 M., Sammlung bei einem Abendhoppfen im weißen Löwen 10 M., C. N. 10 M., von der Tanzstunde der kath. deutschen Studentenverbindung „Normannia“ 10.02 M., vom Burentisch Gamsbrunnshalle in Lahr anlässlich des 3. Rückzuges Bullers 9 M., Sparbüchsenrest 57 M., Karl Reinhardt 5 M., Friedrich Reinhardt, Realschüler 1 M., sowie durch Vermittlung der Bad. Presse 157.01 M. Im Ganzen bis jetzt 5465.24 M.

Wir danken den hochherzigen Gebern und bitten um weitere Spenden. Die Spenden werden angenommen bei unserem Schahmeister, Bankier Hecht, Markgrafenstraße 51.

Der Vorstand.

## Pfänder-Versteigerung.

Vom 19. bis 23. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfandpfänder bis zu Lit. V. Nr. 10000 gegen Baarzahlung, und zwar:

Montag: Herren- und Frauenkleider.

Dienstag: Bekleidung.

Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren, Brillantringe etc.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel etc.

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren etc.

Karlsruhe, 17. Februar 1900.

Stadt. Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

## Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 20. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Kronenstr. 19, 3 Treppen hoch, die zum Nachlaß des † Anton Hemberger, lebigen Bahnarbeiters, gehörigen Gegenstände gegen baar öffentlich versteigert:

1 Bett, 1 Schiffschiff, 1 Kanapee, 2 Waschtische, 2 Stühle, 1 Wand- und 1 Taschenuhr, Herrenkleider, Leibwäsche, 1 Spiegel, 2 Bilder, 12 Flaschen Wein und sonst Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer,

Vorsitzender des Ortsgerichts I.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Das Groß. Hofsforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Freitag den 23. Februar, früh 9 Uhr, im Schützenhaus aus den Abth. I. 1 kleiner Exerzierplatz, I. 2 am Schloßgarten, I. 17 Böderschlag, I. 22 lange Nichtstatt: 19 tannene Spritz-, 49 Gerüste, 94 Reiterstangen, 2 Ster Buchene, 18 Ster gemischte, 84 Ster forlene Prügel, 7750 Buchene, 2600 forlene Wellen, 6 Loose Schlagraum.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod. Anzusehen bis 4 Uhr.

\* Durlacherstraße 43 ist eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, jedoch ohne Wasserleitung, auf 1. April für 210 Mark zu vermieten.

\* 5.1. Klauereckstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, 2 großen Mansarden, 2 Kellern, Balkon und Veranda, Antheil an der Waschküche auf 1. April sehr billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

\* 2.1. Körnerstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Koch- u. Leuchtgas, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod rechts.

\* 2.2. Kronenstr. 16 ist eine neue Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Badzimmer, Keller, Mansarde und extra Veranda, zu vermieten.

Lessingstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer und Küche auf 15. März oder später zu vermieten. Einzusehen von 11—6 Uhr. Näheres parterre.

\* Luisenstraße 54 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stod.

\* Luisenstraße 87, gegenüber dem Seminar, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Marienstr. 4 ist im 1. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung, Antheil an der Waschküche, auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stod daselbst.

\* Marienstr. 9 ist der 3. Stod von 3 großen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

**\*3.1. Rudolfstraße 24** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts oder Kaiserstraße 155 im Laden.

**\*3.1. Uhländstraße** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller (Koch- und Leuchtgas) u. s. w., ebenso eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres Reifenstraße 1 im 2. Stock, nächst der Uhländstraße.

**\* Balbhornstraße 58** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, sowie Anteil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**\*5.1. Zwei Mansardenwohnungen** von je zwei Zimmern und Küche sind billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 20 im 2. Stock.

**\* Ecke Goethe- und Scheffelstraße** sind im 2. Stock 2 Wohnungen, mit schöner Aussicht, von 3 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 2 im Laden.

**\*2.1. Auf 1. April** ist eine freundliche 3 Zimmerwohnung mit Balkon, eine Treppe hoch, in der Nähe des Stadtparkes zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 3, zwei Treppen rechts.

**Welfortstraße 15**

ist der 2. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst. **3.1.**

**Wohnung zu vermieten.**

**\*3.1. Kaiserstraße 137** ist in allernächster Nähe des Marktplatzes der 3. Stock des Seitengebäudes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluss, 2 Kellern, 1 Mansarde, 1 Speicherraum, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitengebäudes.

**30 Kriegstraße 30**

ist der 2. Stock, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, als Bureau vorzüglich geeignet, per sofort zu vermieten, event. könnte die Wohnung elegant möbliert werden. **12.1.**

**Lessingstraße 36**

ist eine Wohnung von 3-4 Zimmern, neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**

**\* Kaiserstraße 33** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Kellerabteilung, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft und Kaiser-Allee 15 zu erfragen.

**3.1. Helmholzstraße 7**

(gegenüber der altkatholischen Kirche) ist wegen Umnutzung in das eigene Haus die hochgelegene Bel-Etage mit 8 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April 1900 anderweitig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

**Beiertheim.**

**\* Eine schöne Wohnung** von 2 Zimmern, Küche, verschließbarer Speisekammer und sonstigem Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hauptstraße 25.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Ein schöner Laden mit anschließender, freundlicher Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, in bester Lage der Südstadt, ist auf Juli oder auch etwas früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

**\*3.1. Werkstätte**

mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59, parterre.

**Zimmer zu vermieten.**

**\* Luisestraße 45** ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

**\* Klauereckstraße 28** ist im 4. Stock ein großes, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.

**\* Ein möbliertes Zimmer** mit separatem Eingang, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn oder Fräulein bis 1. März zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im 4. Stock links.

**\*2.1. Karlstraße 21a** sind auf 1. März zwei sehr schöne Zimmer, unmöbliert, im 2. Stock, auf den Ludwigplatz gehend, zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden. Näheres bei R. Walter, zum „goldenen Kreuz“, Ludwigplatz.

**\*2.1. Bismarckstraße 31, parterre**, sind 1-2 gut möblierte Zimmer auf 1. März oder später zu vermieten.

**\* Ein einfach möbliertes Zimmer** ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 52.

**\* Zwei hübsch möblierte Zimmer** in ruhiger Lage sind per sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Offerten unter Nr. 1250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Karlstraße 22** ist im Hinterhaus, 4. Stock, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Daselbst ist auch ein Kanarienhahn nebst Käfig zu verkaufen.

**\* Ein leeres Zimmer** mit Kochofen event. auch Küche ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 34.

**Zwei schöne, unmöblierte Zimmer** sind billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, zwei Treppen hoch.

**Leopoldstraße 24**

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen, soliden Herrn sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

**Möbliertes Zimmer.**

Auf 15. März ist ein sehr schönes, großes, möbliertes Zimmer im 2. Stock mit oder ohne Klavier zu vermieten. Näheres bei Karl Walter, zum „goldenen Kreuz“, Ludwigplatz. **\*2.1.**

**Werderstraße 100**

ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

**Steinstraße 7**

ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**

Eine freundlich möblierte Mansarde mit Kost ist an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 10 im 3. Stock links.

**Mitbewohner gesucht.**

**\* In ein schön möbliertes Parterrezimmer** wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner sofort oder später gesucht: Birkel 35 im Hinterhaus, parterre.

**Schlafstelle zu vermieten.**

**\* Soffenstraße 67** ist im 3. Stock eine gute Schlafstelle sofort zu vermieten.

**Schlafstellen zu vermieten.**

**\* Zwei solide Arbeiter** finden sofort Schlafstellen. Zu erfragen Markgrafenstraße 34.

**Zimmer-Gesuche.**

**\* Ein Konservatorist** sucht Zimmer. Offerten unter Nr. 1247 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Auf Mitte März** wird in ruhiger Lage ein möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis gesucht. Offerten unter Nr. 1238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Ein unmöbliertes, helles Zimmer**, nicht so klein, in der Lage von der Adler- bis Balbhornstraße im 1. oder 2. Stock auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Ein junger Kaufmann**, 24 Jahre alt, sucht per 1. April ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Kaiserplatzes mit ganzer Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Größere Kapitalien**

sind auf prima Anwesen sowohl auf erste wie zweite Stelle sofort oder per 1. April an nur äußerst prompte Zinszahler zu vergeben und beliebe man Offerten unter Nr. 1242 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**I. Hypothek.**

**39 000 Mark** (60% der stadträtlichen Schätzung) sollen auf ein neuerbautes, gutrentierendes Wohn- und Geschäftshaus in der Südstadt zu 4 1/2% bei pünktlicher Rinszahlung sofort aufgenommen werden. Die zweite Hypothek ist mit 13 000 Mk. bereits zugesagt. Gest. Angebote unter Nr. 1248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**6000 Mark**

auf 1. März auf II. Hypothek gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1229 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

**\* Ein braves, fleißiges Mädchen** findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 22, 3 Treppen hoch.

**\* Ein fleißiges, braves Mädchen** sofort gesucht: Friedenstraße 27 im 4. Stock.

**\*2.2. Gesucht** wird per 1. oder 15. März ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und einen kleinen Haushalt selbstständig führen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**\* Per sofort ein starkes, fleißiges Mädchen** für Alles bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

**\*2.1. Für sofort ein Mädchen** für allein gesucht. Lohn bis zu 60 Mark bei entsprechenden Leistungen. Näheres Kaiserstraße 97 im 3. Stock.

**\* Ein Mädchen**, welches etwas kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort oder auf 1. März Stellung. Näheres Kaiser-Allee 41 im Hofe links, parterre.

**\*2.1. Zum 1. März** wird für eine kleine Haushaltung ein fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit gesucht. Kochen nicht unbedingt erforderlich. Zu erfragen Stefanienstraße 28, Eingang Ecke der Seimstraße.

Ein ordnungsliebendes, geschultes Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich auch den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie (3 Personen) gesucht. Nur mit guten Zeugnissen über längere Dienstzeit versehenen Mädchen wollen sich melden: Westendstraße 35 im 3. Stock.

**\*3.1. Ein tüchtiges Mädchen**, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, eben'o ein Zimmermädchen bei hohem Lohn gesucht.

**Römer's Weinstube,**

Kreuzstraße 29.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, wird gegen guten Lohn für eine bessere Haushaltung gesucht. Näheres Stefanienstraße 78.

**\* Auf 1. April** gesucht von einer älteren Dame ein besseres, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und die Arbeiten eines kleinen Haushaltes gut besorgt. Gute Behandlung. Näheres Lessingstraße 34 im 3. Stock.

**\*2.1. Wegen Erkrankung** der Köchin wird auf 1. April oder früher eine umsichtige, durchaus saubere, jüngere, perfekte Köchin gesucht, welche auch etwas Hausarbeit besorgt. Monatlich 30 Mk. Lohn und dauernde Stellung. Offerten mit Zeugnissen und Angabe der früheren Herrschaften unter Nr. 1251 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Doppelte Buchhaltung.**

**\*3.1. Gesucht** für sofort oder später ein Fräulein, welches in der doppelten Buchhaltung perfekt ist. Kenntnisse im Maschinenschreiben und im Sterographieren erwünscht. Gute Bezahlung, dauernde Stellung. Schriftliche Angebote erbeten an die G. Braun'sche Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

**\*2.1. Eine tüchtige Arbeiterin** für ein Confectionsgeschäft und Lehrling sofort oder später gesucht: Wilhelmstraße 28 im 4. Stock.

### Architekt,

tüchtig im Entw. u. Detail für Facaden, dauernde Stellung per 1. März gesucht. Gesl. Offerten mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. an **Architekt Reidel, Mannheim.** 3.1.

### Monatl. 100—300 Mark

kann ein gewandter Herr als Generalvertreter unseres leicht verkäuflichen **Gesundheitsthee** leicht verdienen. Adresse **C. Ermel, Frankfurt a. M.**

### Perfekte Stenographin u. Maschinen-schreiberin (System Hoff)

gegen hohen Gehalt event. auf sofort gesucht. — Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe des Bildungsgrades unter Nr. 1230 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Köchin-Gesuch.

2.1. Auf 1. April findet ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten mitübernimmt, bei kleiner Familie angenehme Stelle. Näheres Herrenstraße 28 im 2. Stock.

### Mädchen-Gesuch.

Wegen Erkrankung meines Mädchens suche für sofort in kinderlose Familie ein tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeiten. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

### Personal nach Baden-Baden gesucht:

Büffetdamen, Privatzimmermädchen, Hotels und Restaurationsköchinnen mit hohem Lohn durch **Eduard Rösch, Baden-Baden, Krokodil.** \*2.1.

### Lehrling-Gesuch.

Wir suchen auf Ostern für unser Engros-Geschäft einen Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung.

**Bahn & Bassler,**  
Steinstraße 19.

**Kaufmännische Lehrstelle** ist auf unserem Bureau per sofort oder später für einen begabten, aus achtbarer Familie stammenden jungen Mann frei.

### Gewerbe- und Vorschussbank.

### Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, der Lust hat, die Mechanik und Optik zu erlernen, kann zu Ostern als Lehrling eintreten.

Optische Anstalt **Emil Willer,**  
Kaiserstraße 82 a.

### Tüchtige Fuhrknechte

finden sofort Stelle bei hohem Lohn. **Jakob Kübler,**  
Fuhrunternehmer,  
Georg-Friedrichstraße 1 a.

### Monatsfrau

zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Durlacher Allee 29 a, parterre.

### Haus zu verkaufen.

\* In der Stefaniestraße ist ein 2stöckiges Haus mit großem Platz, auch für ein ruhiges Geschäft, eine Druckerlei oder dergleichen passend, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1226 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kolonialwaarengeschäft-Verkauf.** 6.1. Ein nachweislich gutgehendes Kolonialwaarengeschäft mit großem Bier- und Weinverkauf ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Monatliche Einnahme 2200—2500 Mark. Offerten unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein beinahe neuer Herd mit Kupferschiff ist wegen Blahmangel sofort billig zu verkaufen: Augartenstraße 67 im 2. Stock links.

\* Ein elegantes, sehr schönes Maskenkostüm für eine Dame ist um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen:

4.1. eine vollständige Aussteuer, enthaltend: 2 vollständige Betten, 1 Nachttisch, 2 Schifftonleres, 1 Kimmertisch, 4 Rohrstühle, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Hocker, nur ein halbes Jahr gebraucht. Näheres zu erfragen Marktgrafenstraße 5 im Spezereigeschäft.

### Möbelverkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel jeder Art werden zu billigem Preise verkauft: Kaiser-Allee 41.

### Tourenrad,

fast neu, um billigen Preis zu verkaufen: Scheffelstraße 52, 1. Stock.

### Straßenrenner

(Marke Brennabor), fast neu, ist um billigen Preis zu verkaufen: Gartenstraße 64 im Laden.

### Gute Violine,

Mittenwalder Fabrikat, eingestrichelt, mit schönem Kasten, ist billig zu verkaufen (30 A): neue Kunstschule, Atelier 26.

### Eine Gitarre,

fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Sehr guter alter Herd (Wagner)** mit Kupferschiff ist zu verkaufen: Erdbrunnstraße 1 im 2. Stock. \*3.1.

**Chassepot-Gewehre** zu kaufen gesucht. Angebote beliebe man unter Nr. 1198 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Theaterplätze.

Zwei Plätze L. Rangloge Ab. B, sowie ein Sperrplatz L. Abtg. Ab. B sind abzugeben. Näheres bei Bognermeister **Wilh. Kieber.** \*2.1.

**1/2 Fl. alten Malaga** per Flasche M. 2.—, bei 6 Flaschen per Flasche M. 1.80 empfiehlt

— **M. Raschdorff,**  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

### Feinst Rum

de Jamaica, 1/2 Fl. M. 3.—, 1/2 Fl. M. 1.60,

### Feinst Arac

de Batavia, 1/2 Fl. M. 2.80, 1/2 Fl. M. 1.50,

direkt bezogen,

empfehlen

— **Fr. Wilhelm Hauser,**  
Kaiserstr. 76, Werderstr. 23.

### Italienischer Salat

täglich frisch bei **C. Cartharius.**

### Theateragent v. Selar

aus Berlin ist Montag von 10—11 und von 3—5 Uhr im

### Hotel Germania

zu sprechen.

**Apfelschnitze, Aprikosen, Birnenschnitze, Brünellen, Bordeauxpflaumen, Dampfpäpfel, Kirschen, türkische Zwetschgen, Dürrobst-Melange**

empfehlen billigst

**F. X. Rathgeb,**  
vorm. **Friedr. Maisch, Hofl.,**  
5.1. 57 Ludwigsplatz 57.

### Kulmbacher Bier

bei

**C. Cartharius,**

Karlstraße 13 a. gegenüber dem Palais Bruns Mar.



### Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen



10.5. Der einzige **Crème**, bei dem nie Hautunreinheiten, Flechten, Mitesser auftreten, ist nur **Kuhn's Bional-Crème**, empfiehlt **A. Kiefer, Friseur, Kaiserstraße.**

### Gebr. Haas, Seifenpulver,

mit der Palme, Marke **=O-K** übertrifft laut Gutachten der Herren Dr. Hundesbagen und Dr. Wiltly, vereidigte Handels-Chemiker, Stuttgart.

### Erste Marken:

In Karlsruhe und Umgebung fast überall zu haben.

Alleiniger Fabrikant: \*5.5.

**Gebr. Haas, Seifenfabrik,**  
Aalen, Württemberg.

### Leihanstalt

von

### Perrücken u. Bärten

bei

**W. Schweizer,**

Perrückenmacher, Kronenstraße 32.

**Patent-Gasanzünder**

ohne electriche Batterie, vollkommen feuer-  
sicher, M. 3.—, M. 3.50 und M. 3.75.

**Alwin Vater,**  
6.2. Ecke Ritterstraße und Birkel.

**Electriche Gaszünder**

à Stück N. 10.—, Ersatz-Element N. 2.—  
empfehlen 6.4.

**Grund & Oehmichen,**  
Waldstraße 26.

**Hausteine.**

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,  
Kaminkränze, Grabeinfassungen,  
Grabdenkmäler etc.

stets vorrätzig.

Steinfügerei Karl-Wilhelmstr. 58—64,  
vis-à-vis dem Friedhof.

**Wilh. Wagner,**

Wasser- & Gasanlagen,  
Closet- & Badeneinrich-  
tungen,  
— Sanblecherei —  
Reparaturen  
unter Garantie  
billigst.

**A. Mayerle Nachf.,**  
Herrenstraße 8.

**Geruchlose**

wirklich brauchbare

**Zimmer-Closets**

kaufen Sie bei:

**Wilh. Göttle,**

150 Kaiserstr. 150,

= in grösster Auswahl =  
und am Billigsten.

**G. Hummel,**

Handelsgärtner, 17.12.

Kaiser-Allee 93,

Telephon 320, Telephon 320,

empfehl ich im Anfertigen von Bouquets,  
Kränzen und Blumen, Arrangements  
aller Art in geschmackvoller Ausführung bei  
billigster Berechnung und pünktlicher Lie-  
ferung.

Große Auswahl in Topfpflanzen.

**Eine halbe Million Mark**

im glücklichsten Fall ist der 1. Haupttreffer,  
jedenfalls aber kommen

Prämien-Gewinne in bar von Mk. 300 000,  
Mk. 200 000, Mk. 100 000 u. s. w.

zur Auszahlung in der letzten

**Aachener Dombau- u. Krönungshaus-**  
**Geldlotterie**

am 8.—10. März 1900.

Loose  $\frac{1}{2}$  à M. 10,  $\frac{1}{2}$  à M. 5,  $\frac{1}{4}$  à 2.50 M.  
(Porto und Liste 30 %) offerirt 5.2.

**Carl Götz, Loose- und Baugeschäft,**  
Karlsruhe i. B., Hebelstraße 11/15.

**T. Delpy,**

Bekannt für vortreffliches  
Waldstraße 33, gegenüber dem Kolosseum. Bartziehen nach Haby's Methode.

12.1.

**Chinoleum D. R. P. W.**

„Der beste Fussbodenanstrich“

ist ein neues, aus Chines. Goldf. hergestelltes Anstrichmittel, welches mit  
prachvollem Glanze stablhart auf odnet.

In 2—3 Stunden sind die Böden wieder begehbar.

Bei en Muster und Prospecten wende man sich an die Niederlage:

Hauptniederlage bei: **Jul. Dehn Nachf.,** Drogen- u. Farbwarenhandlung,  
und in der Niederlage **R. Blas,** Germania-Drogerie.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden  
sehr stark benützter Wohn- und Kinderzimmer, Contore, Amtsstuben,  
Corridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

**Fussboden-Farbe,**

welche, bei einfachster Behandlung, äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit  
Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz conservirt.

In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätzig. Prospekte gratis.

**Gebrüder Fost Nachfolger,**

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

3.1.

**Gesichtsmassage und****Gesichtsdampfbade-Apparate**

**Heinr. Simons, Berlin,**

verbessern den Teint besser wie alle Geheimmittel.

In Karlsruhe nur bei

**Herm. Bieler, Damenfriseur,**

3.3.

Kaiserstraße 227.

**Maaf-Schuhe.**

Empfehle Straßen- und Gesellschafts-Stiefel für Herren  
und Damen nach speziellen Maafleisten unter Vollkommenheit  
und Garantie hicrer Façons und guter Passform.

== Solide Reparaturen prompt und billigt. ==

**Hch. Lackner, Maafgeschäft,**

Ritterstraße 2, nahe am Schloßplatz.

**Pfaff-Nähmaschinen.**

Eine wirklich zuverlässige Nähmaschine kauft man  
nicht bei auswärtigen Versandtgeschäften, die ein  
geringes Erzeugniß unsicherer Herkunft liefern, sondern  
bei einer bekannten Nähmaschinenhandlung am Platze.  
Für die Güte der Pfaff-Nähmaschinen kann ich  
jede Gewähr übernehmen und empfehle mein reichassor-  
tirtes Lager zum gest. Besuche. 3.2.

**Alwin Vater, Ecke Ritterstraße u. Birkel.**

**20000 Rothe Betten**

wurden verk., ein Beweis, wie beliebt m. Betten sind. Ober-, Unterbett u. Kissen 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M. prachtl. Hotelbetten nur 17<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M. Herrschaftsbetten 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M. Probestück gratis. Nichtpass. zahlb. Betrag retour. **A. Kirschberg**, Leipzig, Blücherstrasse. 63.22.

**Verlag von Wilhelm Braumüller**  
Wien Hof- u. Universitätsbuchhändler, Leipzig.

Sieben erschienen:  
**Paul, Dr. med. Hermann**,  
Specialarzt für Frauenkrankheiten und  
Geburtshilfe in Karlsruhe. **Die  
Frau.** Ein gemeinverständ-  
liches Gesundheitsbuch. Mit  
22 Abbildungen. 8°. (VI und  
143 S.) 2 M. Elegant gebunden  
3 M.

**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,**  
Karlsruhe  
3.1. (Viebermann & Cie.).

**Heinrich Windecker's**  
Möbeltransport, Verpackungs- und  
Aufbewahrungsgeschäft,



**Karlsruhe,**  
18 Akademiestraße 18,  
nicht Mitglied der Vereinigung,  
übernimmt Umzüge in der Stadt sowie von Ort  
zu Ort des In- und Auslandes unter voller  
Garantie.

Zeugnisse von hohen und höchsten Herr-  
schaften, darunter von dem Umzuge Seiner  
Großh. Hoheit des Prinzen und Markgrafen  
**Max von Baden** von Berlin nach Karlsru-  
he. 6.4.

**Verband bad. Centrifugen-  
Wolkereien.**

13.10. Einige unserer Verbandemolkereien sind  
in der Lage, beste Centrifugen-Süßrahm-  
Tafelbutter abzugeben. — Respektanten er-  
halten nähere Auskunft durch den Landw.-  
Inspektor **Haber** in Meskirch.

**Emil Schumann, Pirna a. E.**  
Weltbekannte Züchterei tiefstourenreicher  
Kanarienedelroller.  
Prämiiert mit höchsten Auszeichnungen. Ver-  
sandt unt. Gar. f. Wertb u. leb. Anf.  
g. Nachn. M. 8, 10, 12, 15, 20 v. St.  
Zuchtweibchen M. 1.50. 85.

Einen guten  
**Mittagstisch,**  
sowie reichhaltige Frühstücks- und  
Abendkarte empfiehlt  
**Leo Knapp,**  
Badische Weinstube,  
10.9. Ritterstraße 18.  
Rebenzimmer mit Pianino.



**Specialität:**  
**Herrenhemden nach Maß.**

Garantie für tadelloses Sitzen,  
auch für den stärksten Herrn ohne Probehemd.

**Adolf Honssel,**  
3.1. Waldstraße 14.

\*  
Färberei  
und chem.  
Waschanstalt  
vorm. **Ed. Printz A.-G.**  
Karlsruhe.

Prompte und tadellose  
**chemische  
Reinigung**  
von 5.4.

Ball- und  
Gesellschafts-Coiletten,  
Ballmänteln, Ballschuhen,  
Handschuhen etc.

Auf Wunsch werden die Gegenstände abgeholt und  
zurückgebracht.

Färberei und chem. Waschanstalt  
vorm. **Ed. Printz A.-G.**  
63 Kaiserstraße 63 — 243 Kaiserstraße 243,  
193 Kaiserstraße 193,  
10 Erbprinzenstraße 10 und 8 Schützenstraße 8.

**Johannes Steltz,**

Manufactur- und Mode-Waaren,  
Waldstrasse 42,  
empfiehlt als seine

Specialität:

**Trauer-Waaren**  
Hut- und Arm-Flor

sowie alle Arten

**Kleider-Stoffe**

für Trauer-Zwecke: 6.3.

Schwarze, glatte und gemusterte Mohair,  
Schwarze Armure (gemusterte Stoffe),  
Schwarze Cheviots und Covert-Coats,  
Schwarze Talar- und Tuch-Stoffe.

Reichhaltige Muster-Collection steht gerne zu Diensten.

Schwarze Kleiderstoffe für Confirmanden besonders  
empfohlen.

**Technikum Sternberg** (Meckl.) Maschinenbau, Electrotechnik, Hoch- und Tiefbau. 63.

Das **Restaurant, Rodensteiner**

Herrenstrasse 16

empfiehlt sein vorzügliches

**Münchener, Pilsener Bier.**

Spezialität: Badische Oberländer Weine,

sowie

reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.

**Guter, kräftiger Mittagstisch**

in und außer Abonnement.

10.9. **P. Klingele.**

Hotel-Restaurant

**Goldener Adler**

empfiehlt Fremdenzimmer zu mäßigem Preise, sowie Monats-Pension zu 60 Mk

Feine separate Lokalitäten für Hochzeiten und Vereine. Achtungsvoll

**G. Schreiner.**

**Festhalle-Maskenball.**

Vier treuzidelle, lebenslustige Kleinstädter wünschen den zweiten Festhalle-Maskenball in Karlsruhe mitzumachen.

Da es ihnen leider an Damenbekanntschaften fehlt, so bitten sie junge, hübsche Damen, die gesonnen sind, den Maskenball in lustiger Gesellschaft zu erleben, ihre Adresse mit einigen Zeilen vertrauensvoll unter Nr. 1165 vielleicht unter Beifügung einer Photographie im Kontor des Tagblattes niederzulegen. \*2.2.

Kostüm, Eintritt u. selbstredend frei.

**Heirath.** Senden Sie nur Adresse.

Sofort erhalten Sie über 400 reiche reelle Partien a. Bild in colossaler Auswahl. \*13.9. „Reform“, Berlin 14.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel

„Fidelitas“.

Verein kath. Kaufleute u. Beamter Unter dem Protektorat Sr. Excel. d. Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs Dr. Thomas Hörber in Freiburg.

Dienstag d. 20. Febr. 1900, Abends präzis 9 Uhr, im Vereinslokal „Café Nowack“, Ettlingerstr. 19, ausserordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung liegt im Vereinslokal auf. Der Vorstand. 2.2.

**Sonntagsverein**

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen, von 4 bis 6 Uhr, Sofienstrasse 14. Unterhaltung, Belehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich eingeladen.

**Apollo-Theater.**

Sonntag den 18. Februar 1900

2 Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr:

**Doktor und Friseur.**

Ermäßigte Preise.

Abends 8 Uhr:

**Der liebe Onkel.**

Theaterpreise.



944

Die Margreth ist mit treuem Sinn Und Eifer stets bedacht, Zu thun, was der Gebieterin, Der gnäd'gen, Freude macht. Drum kaufte sie „Schneekönig“ ein, Von dem sie viel erfährt, Wie leicht damit wird alles rein, Die schwärz'ste Wäsch' sich klärt.

In gelben Packeten à 15 K in den meisten Geschäften zu haben.

Fabrikant:

2.1.

**Carl Gentner, Göppingen.**

Neuheit!

Neuheit!



Patentirter

Marktschirm.

Vollkommen sturmsicher, bequeme Handhabung, leicht zusammenlegbar, dauerhafte Bedachung. — Deckfläche 4 bis 6 qm.

Grosses Lager.

Billigste Preise.

**Philipp Hellwig,**

Marktschirm-Fabrik, Worms-Hochheim, Bürgerstr. 146.

Der Generalvertrieb ist noch zu vergeben. 6.6.



**I<sup>a</sup> Anthraciteiformbrikets**

für alle Feuerungen, keine Schlacken, kein Russ.

**Ph. Bader,**

Amalienstrasse 59, Telephon 256.

Kohlen, Koks, Brikets, Holzkohlen, Brennholz.



**60**

**Wannenbäder**

in Abonnement im Abonnement einzeln  
I. Klasse 70 Pf. II. Klasse 50 Pf. III. Klasse 30 Pf.

Gleichmäßig erwärmt. Rasche Bedienung.

Lehtjährige Frequenz 43315.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

**Doppelte Buchhalterin.**

Wir suchen auf 1. April eine durchaus tüchtige und selbstständig arbeitende Buchhalterin. Nur Solche, welche schon ähnliche Stellungen mit Erfolg begleiteten, wollen sich melden im Bureau der

**G. Braun'schen Hofbuchdruckerei,**

Erbprinzenstraße 10.

**Heinr. Cramer**  
**Nachfolger,**  
 Kaiserstrasse 189,

**Leinen, Wäsche und Ausstattungen**

empfehlen in **reichster Auswahl** und **bekannt**  
**guten Qualitäten:**

**Leinen** und **Halbleinen** in allen Breiten,  
**Damaste** zu **Bettbezügen** in weiss  
 und farbig,  
**Cretonnes, Chiffons,**  
**Handtücher, Tischtücher,**  
**Servietten, Tafeltücher,**  
**Küchenwäsche.**

6.1.

**Bürgerverein der Oststadt.**

Freitag den 23. Februar, Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, findet im **Franziskanerkeller** (Durlacher Allee) die

**Generalversammlung**

statt und werden unsere Mitglieder zu derselben höflichst eingeladen.

Rechenschaftsbericht für 1899.

Rechnungsablage für 1899.

Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

2.2.



**Gesangverein Concordia.**

Samstag den 24. Februar d. Js.,

Abends 8 Uhr,

findet in den Sälen der Gesellschaft **Eintracht**  
 unser



**Costüm-Fest**

statt, wozu unsere verehr. Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen werden.

Für **Einzuführende** sind Karten à 2 Mk. bei unserm II. Vorstand Herrn

**J. Heck**, Birkel 14, zu haben.

Der Besuch des Festes ist nur in **Costüm** oder **Ballauszug** gestattet.

**Masken** haben keinen Zutritt. **Männliche Kopfbedeckung** ist obligatorisch und sind solche am Eingang des Saales zu haben.

Beim Eintritt sind die Mitgliedsarten vorzuzeigen. **Galerie** bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

3.1.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 18. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Trojaner in Karthago.** Oper in 5 Akten von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 20. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Cyprienne.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Sardou und Rajac. Deutsch von Oskar Blumenthal. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 22. Februar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Pfeifer-**

tag. Heitere Oper in 3 Akten. Dichtung von Ferdinand Graf Spork. Musik von Max Schillings. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 23. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Herr im Hause.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Samstag den 24. Februar. 17. Vorstellung außer Abonnement zu **ermäßigten** Preisen. (Duzendkarten gültig.) **Maurer und Schlosser.** Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Scribe, von F. Eimenreich. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. (Duzendkarten auf der Hoftheaterkanzlei erhältlich.)

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt; an die Abonnenten des Groß-

Hoftheaters am Montag den 19. Febr., von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 20. bis einschließlich Freitag den 23. Februar.

Sonntag den 25. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Fastnacht-Dienstag den 27. Febr. 18. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) Anfang Vormittags **11 Uhr. Mag und Moritz.** Ein Bühnenstück in 6 Streichen. Nach der bekannten Buhergeschichte von Wilhelm Busch. Für die Bühne bearbeitet von Leopold Glinther. Musik von Fritz Becker. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Balletdivertissement von F. Hafreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt; an die Abonnenten des Groß-Hoftheaters am Mittwoch den 21. Febr., von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge C, A, B); der allgemeine Vorverkauf von Donnerstag den 22. bis einschl. Samstag den 24. Febr.; der allgemeine Verkauf am Montag den 26. Febr., von 11—1 Uhr Mittags, und am Dienstag den 27. Febr., von 10—11 Uhr Vormittags.

Bei der Vorstellung am Fastnacht-Dienstag, „Mag und Moritz“ und „Die Puppenfee“ ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Abonnements-Vorstellungen findet von Veröffentlichung des Spielplans an bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm., zum Kass.preise zuzüglich 85 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtfeste, statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Groß-Hoftheaters einzusenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

**Theater in Baden.**

Montag den 19. Februar. 23. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Mignon.** Oper in 3 Akten mit Benützung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 21. Februar. 24. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Herr im Hause.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr

Wer  
**Ausstattungen**  
 zu kaufen hat, lasse nebenstehendes Angebot  
 nicht unberücksichtigt.  
**Hessert & Kieser,**  
 Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

**Gelegenheitskauf.**  
**Reinleinen**  
 für Leib- u. Bettwäsche,  
 82 cm breit,  
 das Meter 80 Pfennig.  
 Eine gewaschene Probe  
 steht Jedermann zur  
 Verfügung.



**Verein von Vogelfreunden, Karlsruhe.**  
 Donnerstag den 8. März 1900, Abends 8 1/2 Uhr,  
 im Hotel „Restaurant zum goldenen Adler“

**Generalversammlung.**

- Tagesordnung: 1. Erstattung der Jahresberichte.  
 2. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern.  
 3. Erledigung der eingelaufenen Anträge.  
 4. Gratisverlosung.  
 5. Ausgabe der Ausstellungs-Diplome.

Nachdem der Termin obiger Versammlung bereits in der Monats-Zusammenkunft vom 4. Januar bekannt gegeben wurde, wird gebeten, allfällige Anträge innerhalb der nächsten 8 Tage an den Vorstand einreichen zu wollen.

**Der Vorstand.**

**Fremde**

übernachteten vom 15. bis 16. Februar.  
**Alte Post.** Peterziska, Ing. v. Winterthur. Stauffle, Oberleutnant v. Merane. Wetterau, Monteur v. Köln. Höner, Kfm. v. Frankfurt. Staeger, Kfm. v. Rastatt.  
**Bayerischer Hof.** Reif, Graveur v. München. Nowadowski, Schausteller v. Hamburg.  
**Bratwurfiglöckle.** Hirsch, Kaufm. v. Eppingen. Braun u. Roschawitz, Kfm. v. Frankfurt. Deion, Kfm. v. Straßburg. Weith, Buchdruckermeister v. Freiburg. Klotz, Mont. v. Hamburg. Fr. Mayer, Händlerin v. Bayreuth.  
**Darmstädter Hof.** Göbe, Kfm. v. Leipzig. Santmann, Kfm. v. Bingen. Schulte, Ing. v. Central-City. Fr. Keller, Priv. v. Colmar.  
**Drei Könige.** Christaller, Pfarrer v. Ottenhausen. Hartmann, Portier m. Frau v. Baden. Krieger, Mont. v. Leipzig. Guth, Kfm. v. Frankfurt.  
**Drei Lilien.** Schütz u. Jost, Kaufm. v. Frankfurt. Hütterer, Fabr. v. Gaggenau.  
**Eber.** Willmann, Kfm. v. Köln. Jonas, Kfm. v. Berlin. Lent, Kfm. m. Frau v. Freiburg.  
**Geist.** Gabriel, Kfm. v. Mainz. Cohen, Hofmann. Regert, Eppe, Bäcker u. Sitzl, Kaufm. v. Stuttgart. Raab, Benth, Hofmeister, Boms u. Wolff, Kfm. v. Frankfurt. Maas, Kfm. v. Oberbrügg. Banhardt u. Schmidt, Kfm. v. Ludwigsburg. Göpel, Kfm. v. Speyer. Schwyer, Hegmann u. Dreher, Kfm. v. Berlin. Hoffmann, Kfm. v. Bülch. Schell, Kfm. v. München. Huber, Kfm. v. Detmold. Scheinsoh, Kfm. v. Reheim. Eberenz, Kfm. v. Lörrach. Wächter, Kfm. v. Milttenberg. Engelhardt, Kfm. v. Dresden. Schwörs, Kfm. v. Grefeld. Stein, Kfm. v. Bonn. Kirsch, Kfm. u. Grünwald. Obering, v. Mannheim. Hae, Kfm. v. Melchheim. Blumacher, Kfm. v. Köln. Grosch, Kaufm. v. Radosstadt. Metanger, Architekt v. Hiltzoppele. Dr. Holzmann v. Bülch.  
**Goldener Adler.** Beschl, Kaufm. v. Milttenberg. Nobilit, Kfm. m. Fam. v. Köln. Wülfinghoff, Pianist v. Silberfeld. Egelhofer, Wagner v. Edenkoben. Bittel, Zahnarzt m. Frau v. Wien. Reichert, Fischhändler v. Murburgweiler. Fr. Wildmeister, Köchin v. Wollach. Fr. Friederichsdorf, Artistin v. Halberstadt. Wehnes, Diener v. Worms.  
**Goldener Ochsen.** Grimm, Arzt v. Berlin. Krauer, Ing. u. Enth, Stud. v. Darmstadt.  
**Goldenes Roß.** Löwenstein, Kaufm. v. München.

**Goldene Traube.** Emmrich, Kfm. v. Flehingen. Jansenbach, Kfm. v. Rünbach. Schwörer, Kfm. v. Freiburg. Gimbel, Kfm. v. Herlingshausen. Fr. Marlet, Priv. v. Altmansens. Ullig, Insp. v. Dresden. Koch, Zeichner v. Leipzig.  
**Grüner Hof.** Illger, Ing. v. Essen. Branweiler, Dir. v. Offenbach. Dall, Ing. v. Appenweier. Wühle, Kfm. v. Bülch. Goldschmidt, Oberinsp. v. Weill, Baumann, Gschelheim u. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Wüller, Kfm. v. Saarbrücken. Schüppendorf, Kaufm. v. Köln. Paquet, Kfm. v. Berlin. Veruhold, Kfm. v. Worms. Schleicher, Kfm. v. Leipzig. Kumpf, Kfm. v. Erbach. Koch, Kaufm. v. Mainz. Elben u. Dentner, Kaufm. v. Stuttgart.  
**Hotel Germania.** Graf Raban v. Helmstatt. Gutsbef. u. Mitgl. d. I. Kammer v. Freiburg. Dittens, Geh. Comm. Rath u. Mitgl. d. I. Kammer v. Mannheim. Frhr. v. Wapling, Gutsbef. v. Ebnet. Bauerle, Pfarrer m. Frau v. Thening. Köhlig, Verlagsbuchhändler v. Wien. Anandt, Ing. v. Essen. v. Stong, Fabr. v. Reichenbach. Kretz, Fabr. v. Lütlich. Water, Ing. v. Braunschweig. Walter, Juliusburger u. Redepennung, Kfm. v. Berlin. Voigt u. Uhlmann, Kfm. v. Chemnitz. Rischstein, Kfm. v. Hannover.  
**Hotel Grösse.** S. Durchlaucht Prinz v. Löwenstein. Baron v. Bredler, Oberleut. u. Adj. d. 28. Cav. v. Bilde. Brandt, Illgers, Ephraim, Wolf, Siebers, Ripiltowski Holz, Cohn, Hofbauer, Rehen, Kronheim u. Kampfer, Kfm. u. Dömel, Dir. v. Berlin. Bedler, Hauptm. v. Freiburg. Baronin v. Gemmingen m. Tochter v. Baden. Gifford-Dyer, Priv. m. Fam. v. Paris. Stübel, Fabr. v. Aalen. Feibel, Ing. v. Frankfurt. Pefers, Fabr. v. Leuch u. Fuchs, Kfm. v. Grefeld. Knt, Ing. v. Haag. Bachmann, Kfm. v. Mannheim. Habemann, Kfm. v. Leipzig. Bengler, Kfm. v. München. Spitz, Marfus u. Schaeff, Kfm. v. Köln. Müng, Kfm. v. Rünberg. Wpler, Kaufm. v. Milttenberg. Oberlinger, Kaufm. v. Kreuznach. Weider u. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Brüder, Kfm. v. Obldin. Buchhardt, Kfm. v. Chemnitz. Pfaff, Kfm. v. Dresden. Lilgenhang, Kfm. v. Leipzig. Pabst, Kfm. v. Liffenthal. Kellemann, Kfm. v. München. Lehner, Kfm. v. Bamberg. Hammer, Kfm. v. Aachen. Kutenhalter, Fabr. v. Coblenz. Schmitt, Fabr. v. Grefeld. Dr. Glash, Rechtsanwalt v. Mainz. Frau Alf. Priv. m. Tochter v. Stollberg. Pelzer, Dir. v. Frankfurt.  
**Hotel Leicht.** Jacobi, Insp. u. Weill, Kfm. v. Mannheim. Kühne, Techn. v. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Weinholtz, Kfm. v. Leipzig. Fleischmann,

Kfm. v. Renscheid. Dehinger, Kfm. v. München. Othoff, Kfm. m. Frau v. Gfurt. Wahrheit, Kfm. v. Zweibrücken. Diecksmidt, Kfm. v. Düsseldorf.  
**Hotel Tag.** Dr. Köppler, Arzt v. Straßburg. Weill, Fabr. v. Hochenheim. Reut, Ing. v. Köln. Fr. Geh, Reisende v. Leipzig. Reymann, Kfm. v. Grefeld. Lers, Levy u. Kirch, Kaufm. v. Mannheim. Weishaar, Kfm. v. Bülchingen. Eccarius, Kfm. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Barmen. Lefser, Kfm. v. Eisenberg. Darts, Kfm. v. Wunheim. Rath, Kaufm. v. Altona. Vogel, Kfm. v. München. Heuberger, Kfm. v. Neutlingen.  
**Hotel Monopol.** Adamson, Oberleutnant a. D. v. Alga. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. u. Dr. Winger v. Berlin. Rosenstiel, Kfm. v. Rottweil. Pfeiffer, Kfm. v. Basel. Diemer, Kfm. v. Kirchheim. Geiger, Kaufm. v. Ibar. Steib, Kaufm. v. Neuwied. Sauer, Kfm. v. Stuttgart.  
**Hotel National.** Kaufmann u. Gischetten, Kfm. v. Frankfurt. Reif, Fabr. u. Hubrat, Kfm. v. Mainz. Dellpoff u. Reudorf, Kfm. v. Hannover. Goser u. Schöbhorn, Kfm. v. Pirmasens. Tiefenthal, Bernheim und Nagelhaler, Kfm. v. Stuttgart. Jäger, Kfm. v. Dornmund. Schlaumann, Insp. u. Platon, Kfm. v. Berlin. Joseph, Kfm. v. Reims. Hellinger, Kfm. v. Heidelberg. Bed, Kfm., Jansen, Stud. u. Busch, Ing. v. München. Rarmon, Agent v. Konstanz. Weismann, Fabr. von Neustadt. Schuch, Kfm., u. Schmitt, Lehrer v. Mannheim. Fiedler, Kfm. v. Mainz. Vottinger, Kfm. von Berlin. Harth, Kfm. v. Würzburg. Weiger, Rosenfeld u. Kropfer, Kaufm. v. Stuttgart. Scheuer, Kaufm. von Heilbronn. Kochert, Bahnmeister m. Frau v. Göttingen.  
**Hotel Victoria.** Wainzer, Dir. u. Ebbel, Insp. v. Mannheim. Schneider, Insp. v. Metz. Gaud, Sieberles u. Kupfer, Kfm. v. Frankfurt. Fuchs u. Dieblich, Ing. u. Gergel u. Harth, Kfm. v. Berlin. Schumann, Kfm. v. Weihenfeld. Strauß, Deumann, Neu u. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Dolge, Kfm. v. Breiten. Lampert, Kfm. v. M. Gladbach. Schumacher, Kfm. v. Gagen. Bergmann, Kfm. v. Chemnitz. Erly, Kfm. v. Weiskau. Sutter, Kfm. v. Gfurt. Rabenau, Kaufm. v. Gagen. Weisenburger, Fabr. v. Gannstatt. Knupe, Bergwerksdirektor v. Linden. Postker, Kaufm. v. Schweinfurt. Möller, Kfm. v. Hamburg.  
**Hönlig von Preußen.** Martin, Buchbinder von Konstanz. Reiningger, Orgelbauer v. Eichersheim. Wegger, Kfm. v. Furtwangen. Göttinger, Kfm. v. Sternensfeld.  
**Hönlig von Württemberg.** Febr, Kfm. v. Untereschöffen. Schaefer, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Amsbach.  
**Raffauer Hof.** Berthelmer, Kfm. v. Rippenheim. Wiedersheimer, Kfm. v. Würzburg.  
**Rußbaum.** Gumbel, Kfm. v. Grünstadt. Selig u. Constantin, Monteur v. Mannheim.  
**Varz-Hotel.** Rauch, Sekretär, u. Standaer, Kfm. v. Stuttgart. Kern u. Diesfeld, Kaufm. v. Mannheim. Wegger, Kfm. v. Landau. Water, Kfm. v. Offenburg. Jrenus, Kfm. v. Obenheim. Pfingsten, Kfm. v. Reimsfeld. Gahn, Kfm. v. Köln. Schwaigel u. Bimmermann, Kfm. v. Frankfurt. Mann, Kfm. v. Biungab. Weder, Kfm. v. Dresden. Hammer, Kfm. v. Speyer. Seyfarth, Ing. v. Mentersch. Weissenbach, Fabr. u. Schmolz, Arch. v. München. Widdel, Ing. v. Frankfurt.  
**Wring Nag.** Weill, Kfm. v. Altleiningen. Kirschner, Kfm. v. Schwoeln. Frischauer, Kfm. v. Wien. Gedrich m. Frau v. Mannheim. Wöller, Kfm. v. Hamburg. Schreger, Kfm. v. Donaueschingen. Sponzel, Kfm. v. Darmstadt. Engelhard, Kfm. v. Bonn. Weith, Kfm. v. Kleinbach.  
**Reichspost.** Storch, Kaufm. v. Bühl. Pfisterer, Kfm. v. Mannheim. Stiel, Handelsmann, u. Schwab, Monteur v. Stuttgart.  
**Schwarzer Adler.** Ruffio u. Gananter, Kaufm. u. Fr. Boggenberg, Buchhalterin v. Straßburg. Bog, Kfm. v. Heiterheim. Hoffmann, Fabr. v. Salzburg. Frellig, Beamter v. Wien.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.